



Berlin, 05.06.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler,  
sehr geehrte, liebe Eltern,

*„Es ist ganz wahr, was die Philosophie sagt, dass das Leben rückwärts verstanden werden muss. Aber darüber vergisst man den andern Satz, dass vorwärts gelebt werden muss.“*, so der dänische Schriftsteller und Theologe, Sören A. Kierkegaard in seinen Tagebüchern von 1835. In 20 Tagen beginnt die Unterbrechung der Unterrichtszeit bis zum 9. August. Und die Blicke der verantwortlichen Akteure innerhalb der Diskurse Schule/Nachmittagsbetreuung und der ISG sind in diesen Tagen intensiv in drei Richtungen orientiert. Nach „rückwärts“, um nach und nach zu erfassen, was sich in den letzten Wochen seit dem 16. März 2020 ereignet und entwickelt hat, „um einen Nutzen daraus zu ziehen“ (vgl. Exerzitienbuch) und um diesen Nutzen im Blick nach „vorwärts“ einfließen und wirksam werden zu lassen, wenn es um die Vorbereitung und Entwicklung des K(k)ommenden (Schuljahres) geht. Zugleich sind die Wahrnehmungssensoren ausgerichtet auf das „Hier“ und „Jetzt“ des schulischen Alltages in den Phasen des Präsenzunterrichtes und des Übens daheim und darauf, unter den Vorzeichen der Pandemie zu einem angemessenen Abschluss des Schuljahres zu finden.

Vor einigen Wochen haben wir das Folgende bereits erwähnt. Und die Wiederholung unterstreicht die Wichtigkeit dieses Anliegens:

Wir danken allen Schülerinnen und Schülern, allen Eltern, allen Kolleginnen und Kollegen, die in dieser außerordentlich belastenden Zeit flexibel, solidarisch und vertrauensvoll mit dem Kolleg mitgehen. Während dieser krisenhaften Zeit erfährt das Kolleg dies in besonderer Weise. Der würdige Blick auf das Gute und Gelingende ist es, welcher das Kolleg trägt und belebt.

Insbesondere sei die Bitte an alle Eltern wiederholt, die durch den ökonomischen Aspekt der Krise getroffen sind: Scheuen Sie sich nicht, coronabedingt „Stipendienanträge“ in Bezug auf das Schulgeld zu stellen. Bitte wenden Sie sich auch an uns, wenn es coronabedingt einen Bedarf an schul- und unterrichtstauglichen digitalen Endgeräten für das Üben und Lernen gibt (für Inhaber des „berlinpass-BuT“). (Bitte richten Sie alle Anträge formlos per EMail oder Briefpost (nur und direkt) an Pater Rektor: [rektorat@canisius.de](mailto:rektorat@canisius.de).) Wir wollen nicht, dass Kinder und Jugendliche das Kolleg nicht mehr besuchen können oder den Erfordernissen der modifizierten Formen des Unterrichtes nicht mehr gerecht werden können, weil die wirtschaftlichen Grundlagen von Familien zu sehr beschädigt wurden. Gemeinsam werden wir es dann irgendwie schaffen, den Haushalt des Kollegs in den nächsten Jahren wieder aufzurichten. Jetzt helfen nur unkomplizierte Verfahren und gegenseitiges Vertrauen. Dann haben wir auch eine verlässliche Basis für die Zeit nach Corona.

Viele Grüße und alle guten Wünsche für dieses Wochenende,

P Marco Mohr SJ  
-Rektor-

Gabriele Hüdepohl  
-Schulleiterin-



### Neues aus der **SCHULE**

Die Abiturprüfungen sind bis auf das sogenannte mündliche Abitur II, das am 16.06. ansteht, abgeschlossen, so dass der Präsenzunterricht sowie der Ergänzungsunterricht, an dem in 4 Gruppen 61 Schülerinnen und Schüler teilnehmen, trotz des bevorstehenden Schuljahresendes voranschreitet. Mit tatkräftiger Unterstützung der Verwaltung können wir weitere Formen des digitalen Lernens ausprobieren (vgl. Digitalisierung). Gemeinsam mit dem Abikomitee werden wir in der kommenden Woche die Planungen für die Abiturverleihung abschließen. Auch die Frage, wie wir dieses besonderes Schuljahr beenden können, beschäftigt uns schon länger. Wir wollen es in diesem Jahr so halten, dass alle Klassen der Sekundarstufe I am 22.6. oder 23.6. noch einmal als ganze Klasse zusammenkommen und dann ihr Zeugnis erhalten. Jede Klasse bekommt eine Schulstunde Zeit, die Räume werden entsprechend hergerichtet. Neben der Zeugnisverleihung soll auch Platz für Reflexion oder auch die Verabschiedung von Schüler\*innen oder des Klassenlehrers bzw. der Klassenlehrerin sein. Den Ablaufplan mit dem Hinweis, zu welcher Zeit welche Klasse zusammenkommt, erhalten Sie in der nächsten Woche.

Ein Hinweis noch: Aufgrund der aktuellen Situation ist davon auszugehen, dass bis zum Ende des laufenden Schuljahres 2019/20 keine Fotoaktionen zur Herstellung von Schülerscheckkartenformat stattfinden können. Aus diesem Anlass wird die Gültigkeit der bereits vorhandenen Schülerscheckkarte ausnahmsweise bis zum Ende dieses Kalenderjahres (31.12.2020) automatisch verlängert.

### Aus der **ISG**

1. Während die Bauarbeiten in der ISG voranschreiten, hat die ISG ihren Gruppenstundenbetrieb mit Rücksicht auf die aktuell geltenden Corona-Eindämmungsverordnungen aufgenommen. Wir bitten auch die Eltern, gut abzuwägen, ob Ihre Kinder an den jeweiligen Tagen des Präsenzunterrichts direkt nach Schulschluss daran teilnehmen können und sollen.
2. Über die Entscheidungen für die Sommerlager der Sexta und der Quarta werden die Eltern, die Ihre Kinder angemeldet haben, an diesem Freitag, den 05.06., per E-Mail informiert.
3. Für die späteren Sommerlager versprechen wir Ihnen die Mitteilung der Entscheidung bis zum Stichtag 01. Juli 2020.
4. Leider muss die für morgen geplante Gruppenleiter\*innen-Fortbildung (06. Juni 2020) zum Thema „Essstörungen bei Kindern/Jugendlichen“ abgesagt werden, da die Referentin momentan anderweitig Prioritäten setzen muss. Wir versuchen die Fortbildung zeitnah im 2. Halbjahr 2020 neu anzusetzen. Außerdem planen wir gerade die ausgefallene Arrupe-Leiter\*innenrunde-Fortbildung zum Thema „Rassismus & Antisemitismus“ doch noch stattfinden zu lassen bzw. digital durchzuführen.

### NEUES AUS DER **VERWALTUNG**

#### **DIGITALISIERUNG**

In Raum A115 wurden auf Vorschlag unserer IT 6 PCs für itslearning aufgebaut. Damit wurde kurzfristig ein Unterrichtsraum mit 6 PCs eingerichtet, auf denen itslearning, youtube und surfen problemlos möglich ist. Unter Wahrung aller Hygiene- und Abstandsregelungen ist es unseren Schüler\*innen möglich, Kompetenzen für den digitalen Unterricht in Kleingruppen zu erwerben. Die Schüler\*innen können sogar Kopfhörer anschließen, falls Audio/Video für den Unterricht benötigt wird.



Darüber hinaus konnten wir über die Verwaltung einen „iPad-Koffer“ mit 16 iPads im Rahmen eines Modellversuchs bis zu den Sommerferien zur Verfügung stellen. Diese Möglichkeit des digitalen Lernens wird von drei Klassen intensiv auf den Prüfstand gestellt.

### **WESTFLÜGELSANIERUNG**

Die Gewerke Abbruch, Heizung/Sanitär, Elektro, Akustikdecken, Sonnenschutz, Estrich und Trockenbau sind zu 85-90 % abgeschlossen. Fliesen- und Malerarbeiten haben einen Leistungsstand von 30 %. Besonders hervorzuheben ist, dass die Bestandsjalousien im Westflügel im OG umgerüstet worden sind. Die Anlagen wurden elektrifiziert und können zukünftig klassenweise zentral über einen Schüsselschalter gesteuert werden.

Die Verwaltung konnte erreichen, dass coronabedingt die Sanitär- und Klassencontainer bis zu den Herbstferien der Schule zur Verfügung stehen. Aufgrund der bisherigen Submissionsergebnisse ist davon auszugehen, dass der vorliegende Kostenrahmen weiterhin eingehalten wird. Nach den Sommerferien werden sämtliche Klassenräume im Westflügel zur Nutzung zur Verfügung stehen. Gleichzeitig ist eine Verzögerung des Gesamtfertigstellungstermins aufgrund der allgemeinen Covid19-Auswirkungen nicht mehr auszuschließen.

Aus der **NACHMITTAGSBETREUUNG** (hier: schulische Notbetreuung):

Wir nähern uns den Sommerferien und genießen die letzte Zeit im routinierten Arbeiten in der Bibliothek, im gemeinsamen Spiel und den nun möglichen sommerlichen Outdoor Aktivitäten im Tiergarten. Wir streifen durch üppig blühende Rhododendrenwälder, verstecken uns in kleinen Wäldchen, klettern und balancieren, veranstalten diverse Wasserspiele und bestaunen die Diversität der Tiere im Park. Die gesamte Gruppe profitiert nun von der gemeinsam gestalteten Zeit. Die Kinder unterstützen sich gegenseitig und zeigen viel Mitgefühl füreinander, sind jahrgangsübergreifend gut zusammengewachsen und konnten Freundschaften schließen.

Da immer wieder, bedingt durch Präsenzunterricht, kurzfristig Plätze in der schulischen Notbetreuung frei werden, können Sie uns gerne über den Kontakt der Nachmittagsbetreuung ([nachmittagsbetreuung@canisius.de](mailto:nachmittagsbetreuung@canisius.de)) Ihre Anfrage, bei Bedarf zukommen lassen.

Aus der **SCHULSEELSORGE**:

In dieser Woche haben wir wieder mit Erzählgottesdiensten beginnen können. In der kommenden Woche bekommen zwei Klassen aus der U-II eine „Mini-Oase“. Die Schüler\*innen werden in ihren Lerngruppen auf ihre Zeit am Canisius-Kolleg zurückschauen.

Frau Suckow-Büchler und Pater Maly sind erreichbar und stehen gerne für Beratungs- oder seelsorgerliche Gespräche ob mit oder ohne schulischen Bezug zur Verfügung: Frau Suckow-Büchler (Tel. 030-26481114, E-Mail: [beratung@canisius.de](mailto:beratung@canisius.de)); P. Maly (Tel. 030-26481173, E-Mail: [schulseelsorge@canisius.de](mailto:schulseelsorge@canisius.de))